

**Zeitschrift:** Hochparterre : Zeitschrift für Architektur und Design  
**Herausgeber:** Hochparterre  
**Band:** 36 (2023)  
**Heft:** 4  
  
**Rubrik:** Kiosk

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 14.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



Hier finden Sie Hefte und Veranstaltungen des Monats, aktuelle Bücher und Digitales sowie Hinweise und Aktionen von Hochparterre.

## 1 Die partizipative Stadt

Nach dem Gemeindezusammenschluss mit Hütten und Schönenberg 2019 stürzte sich die Stadt Wädenswil in die Totalrevision ihrer Planungsinstrumente – und nahm die Bevölkerung in einem breit angelegten Mitwirkungsprozess mit auf den Weg. Die daraus hervorgegangene Bau- und Zonenordnung zeugt von Gestaltungslust und vom Willen, städtische Dichte und Klimadaption, Zentrumsumbau und Ortsbildschutz sowie Arbeitsplatz- und Wohnqualitäten zu vereinen. **«Die partizipative Stadt», Fr. 15.–, im Abo inbegriffen; shop.hochparterre.ch**

## 2 Architekturführer Baden

Mit rund 20 000 Einwohnerinnen und Einwohnern ist Baden selbst für Schweizer Verhältnisse eine kleine Stadt. Aber ihre Bedeutung geht weit über ihre Grenzen hinaus. Der Architekturführer präsentiert rund 120 Bauten in kurzen Texten, Fotos und Plänen. Die Objekte stammen hauptsächlich aus dem 19. bis 21. Jahrhundert, wobei ausgesuchte Architekturperlen aus früheren Jahrhunderten, Infrastrukturobjekte und öffentliche Räume die Auswahl komplettieren. Ein Text zur Stadtgeschichte führt in das Buch ein. Illustrierte Beiträge thematisieren Brücken, Souterrain, Nichtgebautes oder den Blick über die engen Stadtgrenzen hinaus zu den Nachbargemeinden. Der grösste Teil der Fotos wurde eigens für das Buch erstellt, die Grundrisse und Schnitte der Bauten sind sorgfältig aufbereitet. Übersichtspläne erleichtern die Orientierung im nach Stadtquartieren gegliederten Katalogteil. **«Architekturführer Baden. Gebäude, Freiraum, Infrastruktur», Fr. 49.–; shop.hochparterre.ch**

## 3 Wettbewerbslabor

Dieses Jahr findet erstmals das Wettbewerbslabor statt: Alle zwei Jahre trifft sich die Wettbewerbsszene zum Austausch; in einer ehemaligen

Industriehalle in Zürich-Oerlikon werden Fachleute brennende Themen des Architekturwettbewerbs diskutieren. Der Kongress soll zu einem Ort der Forschung werden. Drei Laborgruppen beschäftigen sich bereits mit den Themen «Klimakrise und Wettbewerb», «Digitaler Wettbewerb» und «Steigender Abgabebauaufwand». Sie werden ihre Resultate beim Wettbewerbslabor am 29. September präsentieren. Jetzt Termin reservieren, sich für den Newsletter oder bei Interesse an einer Teilnahme gleich für eine Laborgruppe anmelden! **www.wettbewerbslabor.ch**

## 4 Podcast «Sach & Krach»

Der neue Kinofilm «The Mies van der Rohes» richtet den Fokus auf die Frauen im Umfeld des bedeutenden Architekten. In der aktuellen Podcast-Folge empfangen wir Regisseurin Sabine Gisiger. Sie erzählt von der Entstehungsgeschichte des Films, von ihren umfangreichen Recherchen und von ihrem veränderten Blick auf den berühmten Architekten. **www.hochparterre.ch / podcast**

## 5 Hochparterre Kino

Die Siedlung «Robin Hood Gardens» im Osten von London sollte Ästhetik und Ethik zusammenbringen siehe Seite 54. Warum sind die Architekten Alison und Peter Smithson mit diesem Anspruch gescheitert? Wir zeigen den gleichnamigen Dokumentarfilm in einer Sonntagsmatinee im Zürcher Kino Riffraff. Zwischen Filmvorführung und Apéro spricht Redaktor Axel Simon mit den Regisseuren Thomas Beyer und Adrian Dorschner. **«Robin Hood Gardens», 16. April, 11 Uhr, Kino Riffraff, Zürich; www.hochparterre.ch / kino**

## 6 Anthos. Essen

Weite Teile der Landschaft werden in der einen oder anderen Weise für die Nahrungsproduktion verwendet. Das prägt ihr Aussehen. Das dritte Jahrbuch der Schweizer Landschaftsarchitektur beschäftigt sich mit dem Verhältnis von Landschaft und Nahrungsproduktion: «Anthos. Essen» erkundet das Terrain zwischen Food Urbanism, Agrarpolitik und Landschaftsbild. Zudem: 15 von

einer Jury auserkorene Grün- und Verkehrsräume sowie Planungen werden in Bild, Text und Entwurf präsentiert. **«Anthos. Essen», Fr. 54.–, deutsch / französisch; shop.hochparterre.ch**

## 7 Die blühende Pfingstweide

Das frühere Industriequartier Zürich West entwickelte sich vor 20 Jahren zu einem Trendquartier. Doch Hardbrücke und Autobahnzufahrt, neue Bürokomplexe und veraltete Sonderbauvorschriften erschweren zunehmend eine nachhaltige urbane Baukultur. Im Kontext der aktuellen Diskussionen rund um Bestandserhalt und Umnutzung erstaunen die aktuellen Überbauungspläne, die entlang der Pfingstweidstrasse weitere Büroquader vorsehen. Eine Arbeitsgruppe aus erfahrenen Architektinnen, Urbanisten und Unternehmerinnen hat einen Gegenvorschlag ausgearbeitet: Ihr Szenario einer nachhaltigen Umnutzung des Welti-Furrer-Areals, ergänzt durch eine Analyse der Entwicklung in Zürich West, einer Sammlung vergleichbarer Projekte und einer Einschätzung aus denkmalpflegerischer Sicht, wird in diesem Themenheft erstmals der Öffentlichkeit präsentiert. **«Die blühende Pfingstweide», Fr. 15.–, im Abo inbegriffen; shop.hochparterre.ch**

## 8 Hawa Student Award 2023

Im März wurden die Gewinner des Hawa Student Award 2023 ausgezeichnet. 23 Teams und einzelne Verfasserinnen haben ein Konzept für die Umnutzung eines Bürohauses aus den 1960er-Jahren entwickelt. Bei der internationalen Jury durchgesetzt haben sich die Projekte von Leonardo Stadler und Malin Osterheider, Leibniz Universität Hannover (1. Preis), Dao Le und Christian Sternhagen, ebenfalls Leibniz Universität Hannover (2. Preis), sowie Kevin Wüthrich, Hochschule Luzern – Technik & Architektur (3. Preis). Hochparterre begleitet den Hawa Student Award zum dritten Mal mit einer Publikation. Die diesjährige Ausgabe zeigen wir im Rahmen der Themenwebsite «Vom Bürohaus zum Lebensraum». **hawastudentaward2023.hochparterre.ch**